



Termine

Aufgrund der derzeitigen umfangreichen Corona-Auflagen haben wir beschlossen, dass wir bis auf die November-Versammlung alle Veranstaltungen absagen. Das betrifft leider auch die Weihnachtsfeiern.

Monatsversammlung

Dienstag, 9. November, 20 Uhr,
Aloisius (Bezirkssportanlage Süd),
Max-Reinhardt-Weg 28

Turnratssitzung

(Termin in Klärung)
Dienstag, 8. Februar 2022, 20 Uhr,
Aloisius (Bezirkssportanlage Süd),
Max-Reinhardt-Weg 28

Hauptversammlung 2021

Aufgrund des Lockdowns im Frühjahr konnten wir unsere Turnratssitzung im Februar und unsere Hauptversammlung im März nicht abhalten. Erst Ende Juli durften wir die Turnratssitzung abhalten und mit einem halben Jahr Verspätung auch im September unsere jährliche Hauptversammlung (HV) mit den entsprechenden Hygieneregeln (3G) durchführen. Die HV fand erneut in der Sportgaststätte „Aloisius“ Bezirkssportanlage München Süd statt, in der wir auch im letzten Jahr waren. Mit 27 stimmberechtigten Mitgliedern war die Versammlung für Corona-Zeiten nicht schlecht besucht. Laut Satzung werden in unserem Verein die Vorstände und Funktionäre für zwei Jahre gewählt, somit standen für die HV 2021 wieder Wahlen an.

Nach der Vorstellung des Kassenberichts 2020 durch Thomas Kainz, in sehr anschaulicher Form mittels Flipchart präsentiert, den Jahresberichten der Abteilungsleiter, die trotz Lockdown ihre Gruppen bei Laune

halten konnten (und wir dadurch keinen großen Mitgliederschwund zu verzeichnen hatten) sowie dem Bericht der Revisoren, die keinen Fehler finden konnten, wurde die Vorstanderschaft einstimmig entlastet. Unser Kassier Thomas wurde somit zum „Mister 100 Prozent“ ernannt.

Dann ging es an die Wahl. Uli Knauer konnte ich als Wahlvorstand gewinnen, als Beisitzerinnen stellten sich die Christl Kainz und Sibylle Brouwer zur Verfügung.

Zur Wahl stand fast die gleiche Mannschaft wie vor zweieinhalb Jahren bereit mit folgenden Änderungen: Johannes Gratzter stellte sich als 2. Vorstand auch für die Wahl zum Hüttenwart bereit. Karl Baudrexl übernimmt dafür von ihm die Aufgabe der Mitgliederverwaltung, als Unterstützung wird sich auch Michael Buschhaus in dieses Thema einarbeiten.

Romy Weidner würde sich um das Thema Sportabzeichen kümmern. Elli und Heinz Feist legen die Aufgabe der Hüttenbuchungen ab, da es Co-

ronabedingt ein neues Buchungsverfahren geben wird, das zeitintensiver und komplexer ist. Anja Schliack, die Lebensgefährtin von Johannes Gratzter, stellt sich für dieses Amt zur Verfügung.

Da alle Stimmberechtigten einverstanden waren, wurde „en bloc“ abgestimmt. Alle Funktionäre wurden ohne Gegenstimme gewählt und die Wahl wurde von allen angenommen.

Am Schluss der Versammlung überreichten die Vorstände noch ein Präsent an Elli Feist (Bild oben links) und bedankten sich für die vielen Jahrzehnte, in denen sie und ihr Mann Heinz sich bestens um unser Vereinsheim in Schliersee kümmerten.

Dann gab es noch ein weiteres Präsent für unser Geburtstagskind Romy Weidner (Bild oben rechts), die vor kurzem ihren 80sten feierte und nach wie vor für unser Kinder- und Senioren-Turnabteilung unentbehrlich ist.

Euer Vorstand

Internet: www.turnerschaft1905.de

E-Mail: geschaeftsstelle@turnerschaft1905.de

Faustball: Unser Weg zum Stockerlplatz

Faustball ist eine Team sportart. Sie lebt von Wettkämpfen und dem sportlichen Vergleich im Spielbetrieb,



im Winter in der Halle und im Sommer auf Rasenflächen. Lange blieb es daher ungewiss, ob der Spielbetrieb der Bezirksliga in der Feldrunde 2021 wieder aufgenommen werden konnte. Aufgrund der besonderen Situation verschoben sich diese Spieltage der Bezirksliga Süd auf den September. Die Meisterschaft wurde in einem verkürzten Modus ausgespielt. Für uns alle hieß das jedoch: „Endlich wieder Faustball!“

In der letzten regulär stattfindenden Hallenrunde war unser Team in die Landesliga Süd aufgestiegen. Unser Ziel für die Feldrunde lautete daher, die Bezirksmeisterschaft zu holen und ebenfalls aufzusteigen. Der Spielerkern der ersten Faustballmannschaft blieb unverändert und wurde durch den Neuzugang Tobias Komm im Angriff noch gestärkt.

Somit bestand unser Kader in der Feldrunde aus acht Spielern. Es spielten Thomas, Tobias (beide Angriff), Dirk S. (Zuspiel), Dirk G. (Abwehr), Christoph, Andreas, Christian (alle Abwehr/Angriff) sowie Michael (Abwehr/Zuspiel). Unsere zweite Mannschaft fragte an, ob wir ihnen Spieler ausleihen könnten und Christian und Dirk S. („Derby Dirk“) erklärten sich bereit, dort auszuhelfen und deren Team zu unterstützen.

Der Wettkampfmodus der Bezirksliga bestand aus zwei Spieltagen bestehend aus der Vorrunde und Finalrunde. Unsere Vorrunde fand auf den Freiflächen der SV WB Allianz München 2

statt, dessen Sportstätten unweit des Englischen Garten liegen. Drei Mannschaften stellten sich der Vorrunde an einem taufrischen Herbsttag bei feuchter Witterung. Das Eröffnungsspiel bestritten wir gegen den Gastgeber Allianz München 2, die durch zahlreiche Spieler aus deren ersten Landesliga-Mannschaft verstärkt wurden.

Im zweiten Spiel an diesem Tag ging es dann gegen unsere Freunde vom TSV Jahn Freising, in dem Michael sein Debüt als Zuspieler gab. Bei trockenen Spielbedingungen siegten wir klar mit 2:0 und fuhren als Zweitplatzierter zur Finalrunde nach Dorfen.

In der Finalrunde haben wir jedoch verletzungsbedingt Federn gelassen. Unser Angreifer Thomas fiel aus, so dass Andreas dessen Position einnahm. Leider zog sich unser Derby Dirk eine Zerrung zu und fiel damit für alle Spiele der ersten Mannschaft aus.

Unser zweiter Angreifer Tobias war intensiver gefordert und erlitt ebenfalls eine Zerrung. Ersatzgeschwächt und mit vollem Kampfgeist haben wir die Finalrunde bestritten, doch leider die entscheidenden Punkte liegengelassen. Bei den drei Spielen gegen WB Allianz München 2, MTV Rosenheim 2 und TSV Dorfen um die Meisterschaft entschieden wir stets einen Satz für uns. Schlussendlich siegten wir nur gegen den späteren Bezirksmeister Allianz München 2 (Revanche gelungen).

Wir beendeten die Feldrunde der Bezirksliga als Dritter (Stockerlplatz) und haben somit unser selbstgestecktes Ziel leider verfehlt. Zusammenfassend war es eine solide Teamleistung, sowohl die Ballsicherheit als auch das Stellungsspiel wurden verbessert. Unser Teamgeist und Ehrgeiz brachten die Mannschaft näher zusammen. In der Hallenrunde der Landesliga Süd wollen wir uns wieder behaupten. Doch unser Ziel für die kommende Feldrunde steht fest: Aufstieg als Bezirksligameister!

Euer Michael Buschhaus

Quasi Stadtmeisterschaft

Nach langer Wettkampfabstinenz konnte unsere 1. Mannschaft am 18. Juli zur Revanche gegen die Mannschaft von Allianz München antreten. Leider konnten sie dieses Jahr keinen Satz gewinnen, es gingen jedoch einige Sätze sehr knapp aus. Man muss dabei bedenken, dass die Allianz in der Landesliga schon viele Jahre Erfahrung hat. Aber in der kommenden Hallenrunde LL-Süd kommt für unsere T05'er die nächste Chance auf einen Sieg – wir drücken die Daumen.

Feldrunde 2021

Corona bremste den Liga-Spielbetrieb noch etwas aus, aber es gab zumindest eine verkürzte Feldrunde am 19. und 25. September 2021. Wir spielten mit beiden Mannschaften in der Bezirksliga Oberbayern. Verstärkung bekamen wir durch unsere Neuzugänge Sina Knebel und Miriam Haag



Faustball Hallenrunde 2020/2021 abgesagt

Wegen der Corona-bedingten Absage musste unsere 1. Mannschaft ein Jahr warten, bis sie in der Landesliga Süd antreten dürfen. Am 14. November ist es soweit und sie starten in Erolzheim in die Hallenrunde. Unsere 2. Mannschaft spielt wieder in der Bezirksliga Oberbayern, der Auftakt findet am 7. November beim ESV-Rosenheim statt. Wir wünschen beiden Mannschaften viel Erfolg und eine verletzungsfreie Spielrunde.

Verstärkt werden wir in der Hallenrunde durch einen Zugang in unserer Faustballabteilung: Thomas Vorreiter. Damit haben wir einen weiteren Spieler, der höherklassige Erfahrung mitbringt. Einen Heimspieltag können wir noch nicht austragen, da unsere Halle für einen Spielbetrieb unter den derzeitigen Corona-Auflagen nicht geeignet ist. Unser Hallentraining findet wie gewohnt ab 20 Uhr in Riem statt (Astrid-Lindgren-Straße 13). Wer will, kann mich unter 0179 2943538 anrufen und zu einem Probetraining vorbei kommen.

Euer Faustballwart Karl

Gymnastikgruppe feiert unsere Romy



Seit Jahrzehnten leitet Romy Weidner die Gymnastikgruppe. Sie ist immer auf dem neuesten Stand und es wird mit ihr nie langweilig, weil sie die Übungen sehr abwechslungsreich aus sucht und gestaltet. Vielleicht wisst

ihr es schon: Romy hat am 25. September ihren 80. Geburtstag gefeiert. Dabei ist sie gelenkiger und hat eine bessere Kondition als viele jüngere. Das haben wir zum Anlass genommen, unsere Romy in der Turnstunde

zu feiern. Geturnt wurde danach natürlich auch noch. Wir wünschen ihr noch viele Jahre gute Gesundheit und danken ihr für die große Mühe, die sich immer für uns macht.

Christl Kainz für die Gymnastikgruppe

Ehrungen

Da wir auch in diesem Jahr unsere Weihnachtsfeier absagen müssen, werden wir voraussichtlich alle Ehrungen auf der Hauptversammlung im März 2022 nachholen.

Willkommen im Verein!

Wir begrüßen seit August 2021 dreizehn neue Mitglieder. Viel Spaß bei eurem Sport.

Faustball *Thomas Vorreiter*
Volleyball Kinder

Emilian Chromik
Luzie Pichlmaier
Kukka Maria Wagner
Vincent Wrbitzky

Turnen

Kiara Affatato
Mathilda Burgis
Michaela Dotterweich
Johanna Eisenkolb
Leila Halek
Magdalena und Natalie Rete
Johanna Schwer
Caija Wagner

Team Magic Light sucht dich!

Unsere Team vom Schwarzlichttheater Magic Light hat die Coronapause gut überstanden und plant jetzt den nächsten Auftritt. Leider sind wir derzeit unterbesetzt und benötigen Unterstützung. Vielleicht hat jemand von euch Lust bei uns mitzumachen und möchte gerne mal auf einer Bühne stehen? Dann melde dich bitte bei Romy Weidner (089/493733) oder per Mail an romyweidner@freenet.de. Wir freuen uns auf eure Unterstützung!



ner@freenet.de. Wir freuen uns auf eure Unterstützung!

Der Begriff Schwarzlichttheater bezeichnet eine Form des Theaterspiels, bei der die Akteure in einem völlig verdunkelten Raum oder auf einer Bühne mit schwarzem Hintergrund spielen.

Romy Weidner

Austritt geplant?

Wir bedauern, wenn das eine oder andere Mitglied der Turnerschaft aus dem Verein austritt. Solltet ihr das vorhaben, schickt bitte eure Kündigung spätestens bis zum 30. November schriftlich an die Geschäftsstelle (Adresse auf S. 6). Später eingehende Kündigungen können leider für 2022 nicht mehr berücksichtigt werden. *Der Vorstand*



Unsere Radltour nach Wasserburg am Inn

Es herbstelt: Früh am Morgen zeigt sich der erste Raureif des Jahres. Unsere Radltour auf dem Isar-Inn-Panoramaweg nach Wasserburg begann am Truderinger



Bahnhof bei zapfigen Temperaturen. Bereits nach den ersten Metern stärkten wir uns am zweiten Treffpunkt mit einem schmackhaften Likör. Nachdem die siebenköpfige Truppe bestehend aus Bettina, Petra, Sibyllina, Rainer, Thomas, Volker und mir sich gestärkt hatte, zogen wir uns warm an und stiegen auf unsere Fahrräder.

Radeln und Rasten

Bei aufklarendem Wetter radelten wir durch den Münchner Osten über Haar und Grasbrunn zu unserer kleinen Rast am Wasserturm in Harthausen. Gesellig saßen wir auf einem Brotzeitbankerl, teilten kleine Snacks auf, unterhielten uns und tranken einen wärmenden Glühwein. Im Anschluss daran führte unser Weg durch die hügelige Erdmoränenlandschaft, schattige Wälder und einen steilen Kreuzweg zur zauberhaften Wallfahrtskirche „Unserer lieben Frau in Altenburg“. Direkt nebenan liegt das Café Sacherl, eine zünftige Alm mit leckerem Essen und gigantischen Portionen. Übrigens: Thomas passte in seiner Tracht perfekt in das Ambiente dieser Gaststätte.

Nach ausgiebiger Rast und einem selbstgemachten Likör schwangen wir uns wieder auf die Drahtesel und rollten über Grafing bis zum mittelalterlichen Schloss Elkofen. Nach einer kurzen Pause führte unser Radweg nach Grafing zurück und weiter auf einem Höhenzug bis zur Weggabelung in Pollmoos. Dort teilte sich unsere Gruppe auf, ein Teil fuhr weiter auf den Hö-

henzug entlang des Panoramaweges, die zweite Gruppe sauste steil bergab zum schiefen Turm von Sensau. Der spätgotische Kirchturm neigt sich zur Seite – laut Thomas Handy-Peilung im Winkel von 0,9 Grad. Wir folgten dem Panoramaweg über Steinhöring und Tulling, bis wir in Pfaffing wieder mit den anderen zusammentrafen. Während ein Heißluftballon am Horizont gen Himmel aufstieg begossen wir das Wiedersehen mit einem schmackhaften Tropfen.

Endspurt

Bei den verbleibenden zehn Kilometern passierten wir mühsam die Ortschaften Edling und Mehring, wo sich der Bahnhof Wasserburg befindet. Aufgrund der fortgeschrittenen Uhrzeit und einsetzender Dunkelheit entschieden wir uns, unser eigentliches Ziel Wasserburg auszulassen, da sich der Ort in einem tief eingeschnittenen Tal am Inn befindet. Stattdessen strampelten wir erschöpft die letzten Meter nach Staudham. Ziel unserer heutigen Radltour war das Landgasthaus Staudham, wo wir in gemütlicher Runde bei einem gepflegten Bier unsere Ankunft feierten und uns wieder aufwärmten, bevor uns der Zug sicher nach München zurück brachte.

Insgesamt legten wir 66 Kilometer zurück und überwandern dabei 440



Höhenmeter. Wir benötigten gute fünf Stunden reine Fahrzeit und bewegten uns mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 13 km/h. Es war eine wunderbare Herbsttour in toller Gesellschaft bei frostigen Temperaturen. Mir war es wieder ein Fest!

Euer Bergsportwart Michael



Arbeitsdienst im Oktober

Nachdem wir die Hütte lange nicht nutzen konnten, war im Oktober ein Arbeitsdienst fällig, um unser Schmuckkästchen am Schliersee wieder herzurichten.



Vor dem eigentlichen Arbeitsdienst trafen wir uns schon eine Woche vorher auf der Hütte mit einigen Helfern, um dort eine Bestandsaufnahme zu machen. Dabei fanden wir im Schlafraum im Erdgeschoss Feuchtigkeit und Stockflecken an der Wand. Das mussten wir uns dann beim Arbeitsdienst genauer ansehen. Die Faltermaiers richteten gemeinsam mit Roy den Steingarten und die Außenanlagen wieder her.

Der eigentliche Arbeitsdienst fand dann am 23. Oktober statt. Mit einer fleißigen zehn Frau und Mann starken Truppe konnten wir unsere To-do-Liste recht schnell abarbeiten. Dabei hat uns besonders gefreut, dass

wir ein paar neue Gesichter beim Arbeitsdienst begrüßen konnten. Wir entfernten innen und außen Spinnweben, tauschten die Abläufe der Waschbecken, räumten alle Kissen und Decken weg (Corona-Auflage), und erledigten noch eine ganze Reihe von nötigen Arbeiten.

Marder am Werk

Schließlich blieb noch das Zimmer im Erdgeschoss. Wir mussten herausfinden, woher die Feuchtigkeit kommt. Nachdem wir einen Teil der Deckenverkleidung entfernten und die Wand am Fenster öffneten, war schnell klar, dass das eine größere Baustelle wird: In der Dämmung hatte sich ein Marder einquartiert. Zudem hatte sich die Feuchtigkeit im Laufe der Zeit verteilt, sodass wir alle Wandverkleidungen, die Decke und den Laminatboden entfernen mussten. Nun muss erst einmal alles trocknen und kann anschließend fachgerecht wieder aufgebaut werden. Wir haben das Spielzimmer und somit auch das Schlafzimmer im Erdgeschoss abgesperrt, die Hütte kann aber bis auf diese Räume wieder genutzt werden.

Wir bedanken und bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und die gute Stimmung.



Besonderen Dank auch an unsere Kuchenbäckerinnen Sibylle und Christl.

Weitere Fotos zum Arbeitsdienst findet ihr in der Galerie auf unserer Internetseite.

Anja und Hansi



Dankeschön an die Heitzelmännchen

Unser ganz herzlicher Dank gilt allen fleißigen Helfern, die während der Hüttenschließung ab und zu nachgeschaut, geputzt und den Garten gepflegt haben. Allen voran Sybille und Karl, etwa für das Waschen der Vorhänge und regelmäßige Putzen der Hütte sowie an die Faltermaiers und Roy für die Pflege der Außenanlagen. Alex hat die Grill-



überdachung wieder abgebaut, das war eine Auflage der Marktgemeinde. Danke auch an Angela, die für einige Zimmer neue Vorhänge genäht hat und an Reiner und Ursula, die außen am Haus den Sockel neu verputzt und gestrichen haben. Und natürlich bedanken wir uns auch bei allen anderen, die sich in dieser Zeit um die Hütte gekümmert haben.

Hütte in Schliersee endlich wieder geöffnet

Nach langer Wartezeit ist es so weit: Wir können unsere Hütte am Schliersee wieder öffnen. Seit dem 1. November 2021 kann die Hütte von Vereinsmitgliedern wieder für Übernachtungen gebucht werden.

Die Pandemie hatte leider auch unsere Hüttennutzung abrupt beendet. Geplante Übernachtungen, Veranstaltungen und auch Arbeitsdienste mussten im Frühjahr 2020 abgesagt werden und konnten bis heute nicht durchgeführt werden.

Neue Spielregeln

Weil die Pandemie leider immer noch unseren Alltag beeinflusst, gelten auch für die Hüttennutzung neue Vorgaben. Wir müssen die aktuellen Regeln des Infektionsschutz-Gesetzes beachten und umsetzen. Auch auf der Hütte gilt die 3-G-Regel (Zutritt nur für Geimpfte, Genesene oder Getestete) zusammen mit Abstands- und Hygiene-



nereregungen. Bettdecken und Kopfkissen müssen die Besucher selbst mitbringen. Der Vorstand hat die Hüttenordnung entsprechend angepasst. Wer die Hütte buchen möchte, kann das über die neuen Verantwortlichen machen: Hüttenwart ist Johannes Gratzner, Anja Schliack organisiert die Hüttenbelegung.

Im Moment können zugleich maximal zwei Übernachtungsgruppen mit bis zu zehn Personen die Hütte buchen. Da wir die Kontaktdaten für

mögliche Infektionsketten erfassen müssen, ist es im Moment noch nicht möglich, die Hütte für Tagesgäste zu öffnen. Die Schlüsselübergabe und die Erklärungen zu den aktuell geltenden Regeln erfolgt nun in der Schreinerei Gratzner (Stolzhoferstraße 16, 81825 München). Weiter Informationen über den Ablauf und die geänderte Hüttenordnung findet ihr auf unserer Homepage. *Anja und Hansi*

Neue Hüttenverantwortliche

Ihr erreicht sie unter

- Hüttenwart

Johannes Gratzner
Telefon 0171/27 10 635

- Hüttenbelegung

Anja Schliack
Telefon 0170/80 30 593
oder 089/444 50 485
oder per Mail an
schliersee@turnerschaft1905.de

kids
corner

Geschenktipp: Fabelwelten ...

... ist ein Spiel wie ein Buch oder eine Geschichte, die man spielt. Du schlüpfst in die Gestalt eines Tieres und zeigst interessante, teils vieldeutige Mimiken. Diese regen die Fantasie an, geben Raum für Spekulationen und Ideen. Durch diesen Kunstgriff werden erzählerische Stereotype aufgebrochen, und man hat es nicht immer mit dem schlaunen Fuchs oder majestätischen Löwen zu tun, sondern



mal mit einem verschämten Papagei oder einer ratlosen Fliege, die unerwartet zu Helden werden. Gekonnt gelingt es „Fabelwelten“ auch, die Kinder zum Diskutieren zu animieren, wer denn nun der geizigste, verschlagenste oder mutigste Charakter unter den Tieren ist.

- nominiert für die Wahl zum Kinderspiel des Jahres 2021
- fabelhaftes Erzählspiel für 2 bis 6 Spieler
- von 5 bis 99 Jahren
- Preis ca. 30 Euro

Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren, die bis einschließlich Dezember 2021 ihren runden Geburtstag feierten oder noch feiern werden. Noch viele wunderschöne Jahre im Verein!



80 Jahre

*Inge Prietzel
Rosemarie Weidner*

65 Jahre

Manfred Huber

60 Jahre

Dieter Aumer

Geschäftsstelle:	Karl Baudrexl	Lena-Christ-Str. 2	82008 Unterhaching	Tel. 0179/2 943 538
Mitgliederverwaltung:	Karl Baudrexl	mvw@turnerschaft1905.de		Tel. 0179/2 943 538
Kassenwart:	Thomas Kainz	Ickelsamerstraße 32	81825 München	Tel. 0177/ 1950 135
Hüttenwart:	Johannes Gratzner	schliersee@turnerschaft1905.de		Tel. 0171 / 27 10 635
Hüttenbelegung:	Anja Schliack	schliersee@turnerschaft1905.de	Tel. 0170 / 80 30 593	oder 089 / 444 50 485
T05 aktuell:	Susan & Ralf Sablowski	Hochriesstr. 5	81671 München	Tel. 089 / 49 000 643
Bankverbindung:	Turnerschaft 1905 e.V. Stadtparkasse München IBAN: DE 1570 15 00 0010 0349 0701 BIC: SSKMDEMXXX			
Internet:	www.turnerschaft1905.de E-Mail: geschaeftsstelle@turnerschaft1905.de			